



Lady Hester Stanhope in ihrem Empfangzimmer.

XV. Lady Hester Stanhope.

(Geb. 13. März 1776, gest. 23. Juni 1839.)

Königin von Tadmor, Zauberin, Prophetin, Patriarchin.
Philarète Chasles: Lady Stanhope, Revue des deux Mondes,
tome onzième, 1845.

, My lady!

Da ich weiß, daß Besuche von Fremden Ihnen wenig willkommen sind, weil sie häufig nur durch müßige Neugier und bisweilen selbst durch noch schlimmere Beweggründe veranlaßt werden, so bekenne ich frei, daß ich nicht ohne Angstlichkeit meinerseits um die Erlaubniß anhalte, Ihnen meine Huldigungen darbringen zu dürfen. Dennoch habe ich mir schon seit Jahren das Vergnügen, Sie kennen zu lernen, in der Einbildung ausgemalt, und es wäre von Ihrer Seite eine wirkliche Grausamkeit, wenn Sie jetzt, wo der langersehnte Augenblick endlich gekommen, mir das Glück verweigern sollten, der Königin von Palmyra, der Nichte des großen Pitt, meine Ehrfurcht zu bezeigen.

Außerdem, Madame, habe ich nach Allem, was ich von Ihnen gehört, die Annahung, eine Uebereinstimmung in unsren Charakteren anzunehmen, denn gleich Ihnen, My lady, erwarte ich unser füinstiges Heil vom Osten her, weil Völker, welche Gott und der Natur noch näher sind, die verrottete Civilisation des abgelebten Europa's allein zu erneuern vermögen, wo Alles füinstlich